

Iluka Resources Ltd.: Noch fehlen wichtige Testergebnisse ...

30.05.2019 | [Hannes Huster \(Goldreport\)](#)

[Iluka Resources](#) (ASX: ULA, Börsenwert 4 Milliarden AUD) ist der australische Branchenführer. In 2016 hat Iluka die Firma Sierra Rutile für 375 Millionen AUD übernommen:

ILUKA CONFIRMS \$375M SIERRA RUTILE TAKEOVER

© 04.Aug.2016 ▲ Written by [Adrian](#) ▲ Read 1620 times



Iluka Resources has confirmed the \$375 million takeover of London-listed, Africa-focused miner Sierra Rutile.

The company will offer 36 pence cash for each Sierra Rutile share, valuing the company at about £215 million (AS\$375 million). The target's board has backed the offer, but it is still subject to shareholder approval.

[Sovereign](#) arbeitet nun seit einigen Monaten an der Evaluierung der entdeckten Rutil-Vorkommen auf dem Projekt:

RUTIL

Ausgedehnte Mineralisierung wurde ermittelt

- ❖ Sovereign hat in weiten Teilen seines Konzessionsgebiets in Malawi, an dem das Unternehmen sämtliche Schürfrechte besitzt, eine bedeutende Rutilmineralisierung entdeckt.
- ❖ Die Auswertung des TiO₂-Anteils in Proben aus 125 historischen, mit Handbohrer gebohrten Löchern ergab eine ausgedehnte Rutilmineralisierung, die im weichen, durch Grabungen freizulegenden Saprolithgestein eingebettet ist.
- ❖ Die ersten ermutigenden Hinweise lassen darauf schließen, dass Rutilkonzentrat unter Einsatz von typischen Mineralsandverarbeitungsmethoden produziert werden kann.

Arbeiten zur Erkundung des Rutilpotenzials sind bereits im Laufen

- ❖ Während des Quartals setzte Sovereign sein umfangreiches Arbeitsprogramm fort, um das gesamte Rutilpotenzial in seinem riesigen (4.253 km²) Konzessionsgebiet in Malawi zu bewerten.
- ❖ Im Rahmen der laufenden Aktivitäten werden folgende Arbeiten umgesetzt:
 - Analyse von Proben aus rund 50 historischen, mit Handbohrern durchgeführten Bohrungen zur Bewertung von Gewinnungsgrad und Eigenschaften der Rutilmineralisierung (Korngröße, Gestalt, Mineralanteil an der Gangmasse etc.).
 - Umfangreiches metallurgisches Untersuchungsprogramm zur Ermittlung der günstigsten Zonen für die Abgrenzung einer ersten Rutilressource.
 - Laufende metallurgische Untersuchungen zur Maximierung der Ausbeute und der Konzentrateigenschaften.
 - Ambitioniertes Bohrprogramm mittels Handbohrer zur Bewertung des regionalen Rutilpotenzials auf breiterer Ebene.

Im Quartalsbericht per 31.03.2019 wurden folgende Aussagen getroffen:

Fast alle bekannten kommerziellen Rutilablagerungen treten als Placer-Akkumulationen auf, wobei die

ursprünglichen Quellgesteine am häufigsten metamorphosierte Sedimentgesteine, sogenannte Paragneise, sind. Diese Grundgesteinsschichten enthalten in den meisten Fällen relativ niedrige Rutilgehalte, obwohl sie oft über weite Bereiche exponiert sind. Bei der Erosion wird dieses Material in große Gewässer (Ozeane, Seen, Flüsse) gespült, wo die Schwermineralien durch Wind- und Wasseraktivität zu Seife konzentriert werden.

In Malawi kontrolliert Sovereign ein sehr großes Gebiet, das überwiegend von Paragneisfelsen umgeben ist, die im Vergleich zu den meisten anderen ähnlichen Terranen weltweit sehr rutil angereichert zu sein scheinen. Zusätzlich hat der Verwitterungsprozess die Rutiloberfläche weiter konzentriert, da leichtere und löslichere Mineralien abgeführt wurden. Insgesamt hat dies zu einer ungewöhnlich hohen Rutilkonzentration im Restverwitterungsprofil geführt. Das Ergebnis ist eine 20-25 m dicke "Decke" aus Rutilmineralisierung über weite Bereiche, die alle in einem weichen, brüchigen und frei zugänglichen Saprolitmaterial untergebracht sind.

Zum Vergleich: Iluka Resources kontrolliert den weltweit größten und hochwertigsten Rutilminenbetrieb in Sierra Leone. Das ursprüngliche Ausgangsgestein für diese Lagerstätten ist auch ein Paragneis, bekannt als Kasila Gneis. Diese Lagerstätten entstanden durch Verwitterung und Erosion des Kasila-Gneises, der in Gebieten in der Nähe des Bergbaubetriebs auftaucht.

Die Rutilkörner wurden nur eine kurze Strecke durch Schwemmarbeit transportiert und in Seifen abgelagert. Dies spiegelt sich in der relativ niedrigen Sortierleistung, der breiten Korngrößenverteilung und der hohen Winkligkeit der Rutilkörner wider. Rutil aus der Sierra Rutile gilt aufgrund seiner geringen Verunreinigungen und seiner hohen Winkligkeit als Premiumprodukt. Dieses Produkt wird von den Verbrauchern wegen seines Potenzials, ein höherwertiges Endprodukt mit weniger Abfall zu schaffen, bevorzugt.

Erste Einschätzungen des geologischen Teams von Sovereign deuten darauf hin, dass ein erhebliches Potenzial für saprolithbewirtschaftete, verbleibende Rutilablagerungen in der bedeutenden Bodenposition des Unternehmens in Malawi besteht.

Erste Testarbeiten zeigten das Potenzial, Rutil über typische mineralische Sandaufbereitungsfließbilder zu gewinnen. Die visuelle Untersuchung zeigt eine hohe Kornwinkligkeit, die darauf zurückzuführen ist, dass sich das Rutil in situ gebildet hat und nicht dem Placertransport unterzogen wurde. Die hohe Winkligkeit ist ein günstiges Merkmal für Rutilrohstoffe, da sie eine größere körnspezifische Oberfläche bezeichnet, die zu einer schnelleren und effizienteren Reaktivität im Chlorierungsprozess bei der Pigmentherstellung führt.

Einschätzung und Fazit:

Noch fehlen uns wichtige Testergebnisse um Sicherheit zu bekommen, dass die Rutil-Vorkommen mit den üblichen Methoden aus dem Saprolit extrahiert werden können. Die ersten Tests haben aber schon sehr positive Ergebnisse gezeigt und sollten die weiteren Testarbeiten auf ähnliche Resultate kommen, dann KÖNNTE das Unternehmen auf einem ähnlichen Vorkommen wie Sierra Rutile sitzen.

Sierra Rutile war zur Übernahme schon deutlich weiter fortgeschritten und es wäre vermessens, Sovereign aktuell mit der 375 Millionen AUD-Übernahme von Sierra Rutile zu vergleichen. Doch ich bin mir relativ sicher, dass Iluka bereits mit Argusaugen auf die nächsten Testergebnisse von Sovereign wartet. Denn reine Rutil-Vorkommen sind rar gesät. Die Berenberg Bank hat dies zuletzt wie folgt kommentiert:

- **Rutile: A rarer and higher-grade TiO₂ content product (90-98% TiO₂), Rutile tends to be recovered alongside ilmenite as a minor metal (albeit higher value). Rutile is a chloride feedstock (see below) and currently trades at cUSD1,000/t. There are some stand-alone rutile deposits but, to our knowledge, the only main rutile mine operating globally is the Sierra Rutile project in Sierra Leone (owned by Iluka Resources). There are deposits of rutile located in South America but these are currently not operating.**

Der Markt hat das mögliche Potential des Rutil bislang so gut wie nicht eingepreist, was auch daran liegt, dass das Management selbst sicher gehen möchte, dass die Metallurgie stimmt. Im Normalfall würde ein Unternehmen erst eine Ressource definieren um den Markt in Euphorie zu versetzen und sich dann um die Metallurgie kümmern. Bei Sovereign rollte man das Feld von hinten auf, was auch seine Gründe hat.

Sovereign hat mit Malingunde ein Grafit-Projekt, das weltweit in der oberen Liga in Sachen CAPEX und OPEX mitspielen kann und das Management will nicht mit einem zweiten Projekt den Fokus verlieren oder Gelder riskieren.

Deshalb prüft man nun in verschiedenen Labors seit vielen Monaten das Rutil-Material und testet diverse

erprobte Verarbeitungsmethoden.

Zeigen diese Testarbeiten an, dass das Material gut extrahiert werden und man ein marktreifes Konzentrat produzieren kann, dann geht diese Geschichte erst richtig los. Darauf möchte ich Sie an dieser Stelle einfach nochmals hinweisen.

Technisch hat die Aktie im Bereich von 0,093 AUD einen Widerstand. Sollte dieser überschritten werden, dann hätte die Aktie technisch viel Spielraum nach oben und könnte das fundamentale Potential ausspielen:



© Hannes Huster

Quelle: Auszug aus dem Börsenbrief "[Der Goldreport](#)"

Pflichtangaben nach §34b WpHG und FinAnV

Wesentliche Informationsquellen für die Erstellung dieses Dokumentes sind Veröffentlichungen in in- und ausländischen Medien (Informationsdienste, Wirtschaftspresse, Fachpresse, veröffentlichte Statistiken, Ratingagenturen sowie Veröffentlichungen des analysierten Emittenten und interne Erkenntnisse des analysierten Emittenten).

Zum heutigen Zeitpunkt ist das Bestehen folgender Interessenkonflikte möglich: Hannes Huster und/oder Der Goldreport Ltd. mit diesen verbundene Unternehmen:

- 1) stehen in Geschäftsbeziehungen zu dem Emittenten.
- 2) sind am Grundkapital des Emittenten beteiligt oder könnten dies sein.
- 3) waren innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate an der Führung eines Konsortiums beteiligt, das Finanzinstrumente des Emittenten im Wege eines öffentlichen Angebots emittierte.
- 4) betreuen Finanzinstrumente des Emittenten an einem Markt durch das Einstellen von Kauf- oder

Verkaufsaufträgen.

5) haben innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate mit Emittenten, die selbst oder deren Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse sind, eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investmentbanking-Geschäften geschlossen oder Leistung oder Leistungsversprechen aus einer solchen Vereinbarung erhalten.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/69773--Iluka-Resources-Ltd.--Noch-fehlen-wichtige-Testergebnisse-.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).